

Sichtungsbereich.

Zeuge: Gerhard Gröschel (Ufoforscher)

Ort: 71711 Murr

Datum/Zeit: 22.03.2011 ca. 20 Uhr 46

Wetter: Klarer Sternenhimmel ohne jede Wolke, ca. 6 Grad/ Windstill.

Sichtungsdauer: ca. 10 Sekunden

Objekt: Dreieck in diffusem Weis ohne feste Randkonturen, ähnlich einer Wolke.

Objektgröße: sehr sehr groß, siehe Bild.

Flughöhe: aus dem Bauch würde ich ca. 5000m schätzen, kann aber keine sicheren Angaben machen.

Besonderheit: Der Ufosensor in meinem Schlafzimmer hat keine Magnetfeld- oder Gravitationsänderungen erkannt.
(Das hätte ich bei einem solch enormen Objekt erwartet.)

Beschreibung:

Ich habe mein Schlafzimmer im Dachgeschoß mit schrägen Dachfenstern nach Westen und Osten. Durch das Westfenster erkenne ich ein unglaublich großes Dreieck mit der inneren Struktur einer Wolke. Das Dreieck bewegt sich in gerader Linie von Süd-West nach Nord-Ost. Ich vermute eine Spiegelung im Fenster. Ich möchte jedoch sicher sein und öffne aus Neugierde das Fenster. Das Objekt ist keine Spiegelung, Das Objekt bewegt sich lautlos und zügig in gerader Richtung, etwa mit der Geschwindigkeit die Wolken bei einem sehr starken Sturm haben. Ich sehe das Objekt von unten/vorne und dann von unten/hinten. Das Objekt ist über meinem Haus in östliche Richtung. Ich gehe sofort an das östlich Fenster und öffne dieses. Ich kann jedoch nichts mehr von dem Objekt sehen.

Das ganze war für mich sehr überraschend und leider hatte ich zu diesem Zeitpunkt keine Kamera zur Hand. Die Sichtung hat mich doch sehr beeindruckt, im besonderen durch die unglaubliche Größe. Das Foto zeigt die Größe und Form vor dem Hintergrund des Sternenhimmels zum Zeitpunkt der Sichtung. Wenn das Objekt unter 1000m war, dann war es immer noch deutlich größer als ein Jumbo. Durch die Geräuschlosigkeit und den ebenmäßigen Gleitflug ist eine Höhenbestimmung nur schwer möglich.

Als ich aus dem Ostfenster schaute, habe ich eine Passagiermaschine in Reiseflughöhe (10000 Meter) gesehen, die in etwa die Position hatte an der das Objekt hätte sein müssen. Das läßt die Vermutung zu, das das Objekt entweder höher oder tiefer als 10000 Meter geflogen sein muß, sonst wäre vom Flugzeug nichts mehr übrig geblieben, das Objekt war einfach zu mächtig.

HIP 3585

Heiligkeit: 7.40 (B-V: 1.53)
RA/DE (J2000): 01h45m46.5s/+26° 10'22.9"
RA/DE (des Datums): 01h46m23s/+26°14'03"
Stundenwinkel/DE: 7h59m6s/+26°14'03"
Az/Alt: +308°51'25"/+1°16'13"
Spektraltyp: K5II



Sichtungsort: 71711 Murr, 22.03.2011 ca. 20 Uhr 46

Datum und Uhrzeit

2011	.	3	.	22
20	:	48	:	30

Erde, Neuer Platz, 36m FOV 60° 48.3 FPS 2011-03-22 20:51:36 W

